

Govecs-Elektroroller legte 4219 Kilometer zurück

Ein Monat, 14 Regionen, 4219 Kilometer: Nach vier Wochen ist die Zero-Emission-Tour des französischen Studenten Vianney Bureau auf einem Govecs Go S2.4 erfolgreich beendete. Die längste Etappe mit dem Elektroroller betrug 165 Kilometer. Mit seiner Fahrt wollte Bureau beweisen, dass moderne E-Roller schon heute uneingeschränkt alltagstauglich sind. Der Govecs meisterte auch anspruchsvolle Alpenetappen auf Pässen von über 2000 Metern Höhe.

Vollkommen emissionslos reiste der BWL-Student von Paris über Le Mans, Nantes, Bordeaux, Toulouse, Montpellier, Cannes, Monaco, Grenoble, Lyon und Reims zurück in die französische Hauptstadt. Auf seiner Tour besuchte er auch die angrenzenden Städte Turin und Genf. Bureau verzichtete gänzlich auf Hilfsmittel und suchte die nächste Lademöglichkeit stets selbst. Um seine Reise noch spannender zu gestalten, setzte sich der Student zudem ein Tagesbudget von 10 Euro.

Der Govecs Go S2.4 hat als Kleinkraftroller eine Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h und eine Reichweite von bis 100 Kilometern. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Vianney Bureau mit dem Govecs Go 2.4 in Nantes.



Vianney Bureau (rechts) beim Laden des Govecs-Elektrorollers.
Der Govecs Go 2.4 zurück am Ausgangspunkt Paris.

